

Am Department für Raum, Landschaft und Infrastruktur, Institut für Landschaftsentwicklung, Erholungs- und Naturschutzplanung kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

**Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit oder ohne Doktorat
im Forschungs- und Lehrbetrieb
Ersatzkraft
(Kennzahl 243)**

Beschäftigungsausmaß: 12 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab sofort, befristet bis 30.09.2023

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 (ohne Dok.) / B1 lit. b (mit Dok.)

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: ohne Dok.: € 917,60
mit Dok.: € 1.218,50

(14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Forschung im Bereich Landschaftsentwicklung und Umweltplanung
- Publizieren von Forschungsergebnissen
- Unterstützung in der Lehre in den Themenfeldern des Instituts mit Schwerpunkt Umweltplanung
- Projektmanagement und Mitwirkung bei der Projektakquise
- Mitwirkung bei der Selbstverwaltung der Universität, des Departments und des Instituts

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Diplomstudium in Umweltplanung oder Landschaftsplanung oder gleichwertig, thematisch passendes Studium
- Ausgezeichnete Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch in Wort und Schrift
- Kenntnisse aus dem Bereich der Landschaftsplanung und/oder Umweltplanung
- Kreativität bei der Entwicklung neuer Ideen für Forschung und Lehre

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Abgeschlossenes Doktorat
- Kenntnisse zu Instrumenten der Umweltfolgeprüfung und internationaler Forschung in diesen Bereichen
- Kenntnisse zu Klimawandelfolgen und Klimawandelanpassung in der Umweltplanung
- Kenntnisse zur Projektmanagement
- Erfahrungen in der universitären Lehre
- Erfahrung in der Mitbetreuung von Masterarbeiten
- Publikationserfahrung
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit interdisziplinären Forschungsgruppen
- Erfahrung in der Arbeit und Kommunikation mit externen Stakeholder*innen insbesondere Verwaltung (Umweltbehörden) und NGOs
- Kenntnisse zu statistischen Analysemethoden

Erscheinungstermin: 06.12.2022

Bewerbungsfrist: 30.12.2022

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV
- relevante Zeugnisse

an das Personalmanagement, **Kennzahl 243**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at